



Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

Fraktionsvorsitzender Jens Voß, Vusmecke 14, 58513 Lüdenscheid
Tel.: 0 23 51 / 1 29 17, Handy: 0170 / 81 83 268, E-Mail: JensVoss@t-online.de

Lüdenscheid, 25. August 2014

Antrag

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, entlang des befestigten Weges von der Fuelbecker Straße zum Schulhof der Erwin-Welke-Grundschule bis spätestens Mitte November 2014 drei bis vier Laternen zur Ausleuchtung dieses Weges aufzustellen.

Begründung

Vor Schulbeginn treffen sich die Schülerinnen und Schüler der Erwin-Welke-Grundschule täglich auf dem Schulhof. Dort stellen sie sich klassenweise auf und werden von ihren Lehrerinnen und Lehrern in die Klasse geführt. Der befestigte Weg von der Fuelbecker Straße zum Schulhof ist gänzlich unbeleuchtet. Erst der Schulhof selbst wird durch kürzlich am Schulgebäude angebrachte Strahler erhellt. In der dunklen Jahreszeit laufen die Schülerinnen und Schüler also einen Teil ihres Schulweges im Dunkeln. Im Sinne der Schulwegsicherung sind drei bis vier Laternen vonnöten.

Der Haupteingang wird laut Grundschulleiterin Martina Salewski zum Betreten der Schule nicht benutzt. Sein Vorplatz ist zwar erleuchtet, reicht aber nicht aus, dass sich alle Schülerinnen und Schüler klassenweise dort aufstellen können. Vor dem klassenweisen Aufstellen spielen die Kinder zudem noch Fangen oder Ähnliches. Dies ist an der Straße ungleich gefährlicher als auf dem Schulhof. Eine Beaufsichtigung durch eine Lehrperson erfolgt ab 7.30 Uhr. Auf dem Schulhof ist dies durch eine Person zu leisten, im Gebäude aber nicht. Hinzu kommt, dass manche Schülerinnen und Schüler auch bis zu 45 Minuten vor Schulbeginn zur Schule gebracht werden.

Mit freundlichen Grüßen

(Jens Voß, SPD-Fraktionsvorsitzender)

(Dirk Franke, SPD-Ratsherr)